

Selbstauflösung des Hessischen Landtags gemäß Art. 80 der Hessischen Verfassung

Die Selbstauflösung des Landtags ist in Artikel 80 der Hessischen Verfassung geregelt: „Der Landtag kann sich durch einen Beschluss, für den mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl seiner Mitglieder gestimmt hat, selbst auflösen“.

Das bedeutet, dass der Landtag nicht von der Landesregierung aufgelöst werden kann.

Er kann seine Auflösung jederzeit mit sofortiger Wirkung beschließen, und zwar mit absoluter Mehrheit.

Mit Verkündung des Abstimmungsergebnisses durch den Landtagspräsidenten wird der Auflösungsbeschluss wirksam, die Wahlperiode ist damit beendet und es werden Neuwahlen ausgeschrieben.

Die Selbstauflösung bedeutet das Ende der amtierenden Landesregierung, die bei der ersten Sitzung des neuen Landtags zurücktreten muss (siehe Zinn/Stein, Erläuterungen zu Artikel 80 der Hessischen Verfassung).

Bisher hat der Landtag von diesem Recht nur zweimal Gebrauch gemacht, und zwar in der 10. und 11. Wahlperiode.

Nachfolgend finden Sie die Links zu den entsprechenden Drucksachen und Plenarprotokollen:

Auflösung des Hessischen Landtags gem. Artikel 80 der Hessischen Verfassung

Antr Fraktion der SPD
14.06.1983 Drs [10/01171](#)

Antr Fraktion der CDU
14.06.1983 Drs [10/01172](#)

PlPr [10/018](#) S. 01088 04.08.1983
Annahme

Redner: Lengemann, Jochen, CDU (18. Sitzung, S. 1088)

Auflösung des Landtags gem. Art. 80 Hessische Verfassung

Antr Fraktion der GRÜNEN
09.02.1987 Drs [11/07238](#)

Antr Fraktion der F.D.P.
09.02.1987 Drs [11/07239](#)

Antr Fraktion der CDU
10.02.1987 Drs [11/07242](#)

PlPr [11/103](#) S. 05943-05977 17.02.1987
Annahme

Redner: Gerhardt, Wolfgang, Dr., F.D.P. ([103](#). Sitzung, S. 5967)

Redner: Krollmann, Hans, SPD ([103](#). Sitzung, S. 5943)

Redner: Milde, Gottfried, CDU ([103](#). Sitzung, S. 5949)

Redner: Vielhauer, Jochen, GRÜNE ([103](#). Sitzung, S. 5957)

Redner: Welteke, Ernst, SPD ([103](#). Sitzung, S. 5974)

In der 15. Wahlperiode stellten SPD und Bündnis 90/Die Grünen im Rahmen der CDU-Spendenaffäre einen Antrag auf Selbstauflösung, dieser wurde jedoch von der Landtagsmehrheit abgelehnt:

Selbstauflösung des Hessischen Landtags gemäß Art. 80 der Hessischen Verfassung

Antr Fraktion der SPD; Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
18.01.2000 Drs [15/952](#)

PlPr 15/26 25.01.2000 S.1667-1701, 1703
Ablehnung
Namentliche Abstimmung PlPr 15/26 S.1703

Redner:

Bökel, Gerhard, SPD (PlPr 15/26 S.1667-1674)
Kartmann, Norbert, CDU (PlPr 15/26 S.1674-1681)
Hinz, Priska, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (PlPr 15/26 S.1681-1686)
Hahn, Jörg-Uwe, F.D.P. (PlPr 15/26 S.1686-1690)
Koch, Roland, CDU (PlPr 15/26 S.1690-1695)
als Ministerpräsident
Clauss, Armin, SPD (PlPr 15/26 S.1695-1697)
Plottnitz, Rupert, von, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (PlPr 15/26
S.1697-1701)

Literatur:

Georg August Zinn/Erwin Stein, Verfassung des Landes Hessen: Kommentar, Bad
Homburg: Gelen, 1954